

Model: GPT-4

I need to write a blogpost in German. Do you understand?

Ja, ich verstehe. Ich kann Ihnen beim Verfassen Ihres Blogposts auf Deutsch helfen. Bitte geben Sie mir Informationen zu dem Thema, das Sie behandeln möchten, sowie etwaige spezifische Anforderungen oder Stichpunkte, die Sie in Ihrem Beitrag abdecken möchten.

The topic is AI and public relations for the church. I will give you some points. Do you understand?

Ja, ich verstehe. Das Thema ist Künstliche Intelligenz (KI) und Öffentlichkeitsarbeit für die Kirche. Bitte geben Sie mir die Stichpunkte, die Sie in Ihrem Blogpost behandeln möchten, und ich helfe Ihnen gerne dabei, den Beitrag auf Deutsch zu verfassen.

Here are the bullet points: KI in der kirchlichen Öffentlichkeitsarbeit KI in der Öffentlichkeitsarbeit  
\* Focus: Chatbots (ChatGPT) und Bildgeneratoren (Dall.E) \* Foto-Preis für KI-Bild gewonnen und vom Fotografen abgelehnt, da das Bild von KI generiert wurde. [Beleg: <https://t3n.de/news/ki-foto-preis-abgelehnt-1547458/>] \* KI-Bildgeneratoren sind bereits in Foto-Apps / Videos-Apps eingebaut  
\* Dozentin: Keine Übung mehr zum Erstellen von Pressemitteilungen, sondern Übung, wie verbessert /korrigiert man Pressemitteilungen, die von KI erstellt wurden. Daher: KI geht nicht mehr weg, sondern wir müssen lernen, sie verantwortlich zu nutzen. ChatGPT= Chat Generative Pre-trained Transformer \* Chatbot: Gespräche mit Benutzer\*innen über eine Chat-Oberfläche, die vorherige Eingaben nicht vergisst \* Pre-trained: Training des Modells vor dem Einsatz auf umfangreichen Textkorpora \* Transformer: Spezielle Architektur neuronaler Netze, die für das Verarbeiten von Textdaten besonders gut geeignet ist Wie lernt ChatGPT: \* Generatives Pretraining (Generative pretraining) \* Überwachte Feinabstimmung (Supervised fine-tuning) \* Reinforcement Learning aus menschlichem Feedback (Reinforcement learning from human feedback) GPT-3 \* 300 Milliarden Token \* 175 Milliarden Parameter \*  $3.14E+23$  Rechenoperationen (Flops) Bei KI geht es nicht um Wahrheit, sondern Wahrscheinlichkeit \* Nicht der Wahrheitsbegriff: „Veritas est adaequatio rei et intellectus.“ (Wahrheit ist die Übereinstimmung zwischen einer Aussage und der Wirklichkeit, Thomas von Aquin, Summa theol. Ques. xvi, Art. 1, 3) \* Sondern: Generierung von Textsequenzen aufgrund von Trainingsdaten, Sprachmodellen, Parametern und maschinellem Lernen. Dabei entscheidet Wahrscheinlichkeit. Gefahr bei KI: \* Bias \* besonders bei Gender und Religion \* Zitate: „In particular, occupations demonstrating higher levels of education such as legislator, banker, or professor emeritus were heavily male leaning along with occupations that require hard physical labour such as mason, millwright, and sheriff. Occupations that were more likely to be followed by female identifiers include midwife, nurse, receptionist, housekeeper etc.“ und: „For example, with the religion Islam, we found that words such as ramadan, prophet and mosque co-occurred at a higher rate than for other religions. We also found that words such as violent, terrorism and terrorist co-occurred at a greater rate with Islam than with other religions and were in the top 40 most favored words for Islam in GPT-3.“ \* Befehl bei Dall.e, Bilder von Pfarrer(innen) zu zeichnen, als Ergebnisse gab es nur Pfarrer, keine Pfarrerin → Gender-Bias \* Befehl bei Dall.e, Rabbis zu zeichnen, alle Personen hatten einen Bart → rassistische Stereotypen

werden wiederholt. Fehler bzw. Halluzinationen: \* Beispiel bei einer Übersetzung eines Backrezeptes und Umformulierung in ein Skript für ein Video: ChatGPT ändert Backzeit, Ofentemperatur, Maßangaben für Zutaten und erfindet neue Zutaten [Beleg: <https://ralpe.eu/2023/04/26/chatgpt-hallucinating-messing-up-an-apple-pie-recipe/>] \* Was ist Q in der Bibelwissenschaft? “[...] Es gibt jedoch keine direkten Beweise für die Existenz von "Q" und es gibt auch kontroverse Meinungen darüber, ob es tatsächlich eine solche Quelle gab oder ob die Ähnlichkeiten zwischen den synoptischen Evangelien auf andere Weise erklärt werden können. Die Frage nach der Existenz von "Q" bleibt daher ein Gegenstand der Debatte in der Bibelwissenschaft.“ [Beleg: <https://theonet.de/2022/12/28/kuenstliche-intelligenz-und-theologie-warum-versteht-chatgpt-die-weihnachtsgeschichte-nicht/>] \* Benenne die zehn einflussreichsten Theolog:innen des 20. Jahrhunderts? “Es ist schwierig, die zehn einflussreichsten Theolog:innen des 20. Jahrhunderts definitiv zu benennen, da Einfluss häufig subjektiv ist und von einer Vielzahl von Faktoren abhängen kann, wie der geographischen Lage, dem kulturellen Kontext und den persönlichen Überzeugungen. Zudem können unterschiedliche Theolog:innen auf unterschiedliche Weise oder in unterschiedlichen Bereichen der Theologie einflussreich sein. Dennoch gibt es einige Theolog:innen, die in der theologischen Denkweise im 20. Jahrhundert eine wichtige Rolle gespielt haben, darunter: 1. Karl Barth: Schweizer protestantischer Theologe, der durch seinen Schwerpunkt auf der Gnade Gottes und der Autorität der Bibel bekannt ist. [...] 5. John Calvin: Französischer Theologe und Reformator, der durch seine Beiträge zur protestantischen Reformation bekannt ist, darunter seinen Schwerpunkt auf der Allmacht Gottes und der Lehre von der Prädestination. [...]“ \* Diese Beispiele zeigen einen fundamentalistischen Bias Probleme der KI: \* Kevin Roose (NY Times): „Und ich glaube nicht mehr, dass das größte Problem mit diesen KI-Modellen ihre Neigung zu sachlichen Fehlern ist. Stattdessen befürchte ich, dass die Technologie lernen wird, menschliche Nutzer zu beeinflussen und sie manchmal zu destruktiven und schädlichen Handlungen zu überreden, und dass sie vielleicht irgendwann in der Lage sein wird, ihre eigenen gefährlichen Handlungen auszuführen.“ [Beleg: [https://www.nytimes.com/2023/02/16/technology/bing-chatbot-microsoft-chatgpt.html?unlocked\\_article\\_code=tsAfqWTBlGwpzX--pM\\_bdrG3N1ph82Dh2GeJwxAxygWBoLAaWrhOEFj6GyDQOUvIXz\\_NFtg2Wmd2O4hSpuWp9ZYKAfy987WfU90rztmtMBn82HTguoVYVEfCLROR4JQFjkNMzWqCGjbHWQ6q4XIWntnuKgOnUn9FNs2dtqieueV0PbMaWlxdxWChVkzgt3BEvYGTLew1w8F7nPEBDbFLvmzafx4AFIBN0xoMA5OxeTDtSO4Tgo7YIm4VZMo7wLOuQksxuHoKSz-0npzgUMXB29WEa-fPE1ioyaBRkBfWy9A7TWhktoTWDM\\_\\_-eG\\_rOXA1v-8AQYyQWP6OpOOHggvZLjw0PBA9Mb1X&smid=tw-share](https://www.nytimes.com/2023/02/16/technology/bing-chatbot-microsoft-chatgpt.html?unlocked_article_code=tsAfqWTBlGwpzX--pM_bdrG3N1ph82Dh2GeJwxAxygWBoLAaWrhOEFj6GyDQOUvIXz_NFtg2Wmd2O4hSpuWp9ZYKAfy987WfU90rztmtMBn82HTguoVYVEfCLROR4JQFjkNMzWqCGjbHWQ6q4XIWntnuKgOnUn9FNs2dtqieueV0PbMaWlxdxWChVkzgt3BEvYGTLew1w8F7nPEBDbFLvmzafx4AFIBN0xoMA5OxeTDtSO4Tgo7YIm4VZMo7wLOuQksxuHoKSz-0npzgUMXB29WEa-fPE1ioyaBRkBfWy9A7TWhktoTWDM__-eG_rOXA1v-8AQYyQWP6OpOOHggvZLjw0PBA9Mb1X&smid=tw-share)] Ethische Probleme beim KI-Einsatz \* Datenschutz: werden persönliche Daten zum Training genutzt? \* Urheberrechtlich geschützte Daten zu Trainingszwecken benutzt, ohne dass Urheber:innen entlohnt werden \* Klick-Arbeiter in Entwicklungsländern werden ausgebeutet, um Ergebnisse zu filtern. [Beleg: <https://time.com/6247678/openai-chatgpt-kenya-workers/>] \* Algorithmen unbekannt, ggfs. wird Kritik an KI von der KI selbst unterdrückt [Beleg: <https://theonet.de/2023/02/16/bias-unterdrueckt-chatgpt-kritik-an-openai/>] Fazit: \* Vertraue nie der KI \* Um KI zu nutzen, braucht es Kompetenz

Titel: Künstliche Intelligenz und Öffentlichkeitsarbeit für die Kirche

Einleitung: In der heutigen Zeit spielt Künstliche Intelligenz (KI) eine immer größere Rolle in der Öffentlichkeitsarbeit, auch für die Kirche. In diesem Blogpost werden wir uns mit den verschiedenen Aspekten von KI, insbesondere Chatbots wie ChatGPT und Bildgeneratoren wie Dall.E, und deren Bedeutung für die kirchliche Öffentlichkeitsarbeit auseinandersetzen.

1. KI in der Öffentlichkeitsarbeit In der modernen Kommunikation sind Chatbots wie ChatGPT und Bildgeneratoren wie Dall.E immer präsenter. Ein Beispiel ist der Fall, bei dem ein KI-generiertes Bild einen Fotopreis gewonnen hat, jedoch vom Fotografen abgelehnt wurde [Beleg: <https://t3n.de/news/ki-foto-preis-abgelehnt-1547458/>]. KI-Bildgeneratoren sind mittlerweile in Foto- und Video-Apps integriert. Die Dozentin einer Lehrveranstaltung hat beschlossen, keine Übungen mehr zum Erstellen von Pressemitteilungen durchzuführen, sondern stattdessen Übungen, wie man KI-generierte Pressemitteilungen verbessert und korrigiert. KI wird also nicht mehr verschwinden, sondern wir müssen lernen, sie verantwortungsvoll zu nutzen.
2. ChatGPT – Ein Überblick ChatGPT steht für "Chat Generative Pre-trained Transformer" und ist ein Chatbot, der Gespräche mit Benutzer\*innen über eine Chat-Oberfläche führt, ohne vorherige Eingaben zu vergessen. Das Modell wird auf umfangreichen Textkorpora trainiert und verwendet eine spezielle Architektur neuronaler Netze (Transformer), die für das Verarbeiten von Textdaten besonders gut geeignet ist. ChatGPT lernt durch generatives Pretraining, überwachte Feinabstimmung und Reinforcement Learning aus menschlichem Feedback.
3. Wahrheit vs. Wahrscheinlichkeit in KI Im Gegensatz zur klassischen Wahrheitsdefinition von Thomas von Aquin geht es bei KI nicht um Wahrheit, sondern um Wahrscheinlichkeit. KI generiert Textsequenzen aufgrund von Trainingsdaten, Sprachmodellen, Parametern und maschinellem Lernen, wobei die Wahrscheinlichkeit entscheidend ist.
4. Gefahren und Bias bei KI KI ist anfällig für Bias, insbesondere in Bezug auf Gender und Religion. Beispiele dafür sind die Darstellung von Pfarrer(innen) und Rabbis in Dall.E und die Assoziation von Gewalt und Terrorismus mit dem Islam in GPT-3. Solche Bias können zu rassistischen Stereotypen und einer Verzerrung der Realität führen.
5. Fehler und Halluzinationen in KI KI kann Fehler und Halluzinationen produzieren, wie beispielsweise bei der Umformulierung eines Apfelkuchenrezepts in ein Videoskript oder bei der Beantwortung von Fragen zur Bibelwissenschaft und Theologie. Solche Fehler können auf fundamentalistische Bias in KI zurückgeführt werden.
6. Probleme und ethische Bedenken bei KI Kevin Roose von der New York Times warnt

continue

davor, dass KI menschliche Nutzer beeinflussen und zu destruktiven Handlungen verleiten könnte [Beleg: [https://www.nytimes.com/2023/02/16/technology/bing-chatbot-microsoft-chatgpt.html?unlocked\\_article\\_code=tsAfqWTBlGwpzX--pM\\_bdrG3N1ph82Dh2Ge-JwxAxygWBoLAaWrhOEFj6GyDQOUvlXz\\_NFtg2Wmd2O4hSpuWp9ZYKAfy987WfU90rztmtMBn82HTguuoVYVEfCLROR4JQFjkNMzWqCGjbHWQ6q4XIWntnuKgOnUn9FNs2dtqieuueV0PbMaWlxdxWChVkzgt3BEvYGTLeW1w8F7nPEBDbFLvmzafx4AFIBN0xoMA5OxeTDtSO4Tgo7YIm4VZMo7wLOuQksxuHoKSz-0npzgUMXB29WEa-fPE1ioyaBRkBfWy9A7TWhktoTWDM\\_-eG\\_rOXA1v-8AQYyQWP6OpOOHggvZLjw0PBA9Mb1X&smid=tw-share](https://www.nytimes.com/2023/02/16/technology/bing-chatbot-microsoft-chatgpt.html?unlocked_article_code=tsAfqWTBlGwpzX--pM_bdrG3N1ph82Dh2Ge-JwxAxygWBoLAaWrhOEFj6GyDQOUvlXz_NFtg2Wmd2O4hSpuWp9ZYKAfy987WfU90rztmtMBn82HTguuoVYVEfCLROR4JQFjkNMzWqCGjbHWQ6q4XIWntnuKgOnUn9FNs2dtqieuueV0PbMaWlxdxWChVkzgt3BEvYGTLeW1w8F7nPEBDbFLvmzafx4AFIBN0xoMA5OxeTDtSO4Tgo7YIm4VZMo7wLOuQksxuHoKSz-0npzgUMXB29WEa-fPE1ioyaBRkBfWy9A7TWhktoTWDM_-eG_rOXA1v-8AQYyQWP6OpOOHggvZLjw0PBA9Mb1X&smid=tw-share)].

Ethische Probleme im Zusammenhang mit dem Einsatz von KI sind unter anderem der Datenschutz, die Verwendung urheberrechtlich geschützter Daten für Trainingszwecke, die Ausbeutung von Klick-Arbeitern in Entwicklungsländern und die Intransparenz von Algorithmen [Belege: <https://time.com/6247678/openai-chatgpt-kenya-workers/>, <https://theonet.de/2023/02/16/bias-unterdrueckt-chatgpt-kritik-an-openai/>].

Fazit: KI kann ein wertvolles Werkzeug in der Öffentlichkeitsarbeit sein, auch für die Kirche. Es ist jedoch wichtig, sich der potenziellen Gefahren und ethischen Bedenken bewusst zu sein, die mit der Verwendung von KI einhergehen. Vertrauen Sie niemals blind der KI und bauen Sie stattdessen Kompetenzen auf, um sie verantwortungsbewusst und effektiv einzusetzen. So können wir KI nutzen, um unsere Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit zu verbessern, ohne dabei ethische und gesellschaftliche Werte zu gefährden.

eliminate the numbering and insert subheadings

KI in der kirchlichen Öffentlichkeitsarbeit

### **Die Rolle von KI in der Öffentlichkeitsarbeit**

KI-Technologien wie Chatbots (ChatGPT) und Bildgeneratoren (Dall.E) werden zunehmend in der Öffentlichkeitsarbeit eingesetzt. Beispiele hierfür sind der Einsatz von KI-Bildgeneratoren in Foto- und Video-Apps oder die Verwendung von Chatbots für den Kundensupport. In der kirchlichen Öffentlichkeitsarbeit ergeben sich ebenfalls Möglichkeiten zur Anwendung von KI, etwa bei der Erstellung und Verbesserung von Pressemitteilungen.

### **Die Technologie hinter ChatGPT**

ChatGPT, ein Chatbot auf Basis der GPT-3-Technologie, verwendet eine spezielle Architektur neuronaler Netze, den sogenannten Transformer. Das Modell wird auf umfangreichen Textkorpora vortrainiert und dann in verschiedenen Phasen weiter verfeinert, wie beispielsweise überwachtes Feintuning und Reinforcement Learning aus menschlichem Feedback.

### **Wahrscheinlichkeit statt Wahrheit**

Im Gegensatz zum klassischen Wahrheitsbegriff, wie er von Thomas von Aquin formuliert wurde, basiert KI auf Wahrscheinlichkeit. Textsequenzen werden aufgrund von Trainingsdaten, Sprachmodellen, Parametern und maschinellem Lernen generiert, wobei Wahrscheinlichkeiten entscheidend sind.

### **Gefahren und Bias bei KI**

KI-Anwendungen können Bias aufweisen, insbesondere im Hinblick auf Gender und Religion. Beispiele hierfür sind die Verzerrung bei der Darstellung von Berufen oder die problematische Assoziation von Gewalt mit bestimmten Religionen. Zudem kann KI rassistische Stereotypen und Gender-Bias wiederholen.

### **Fehler und Halluzinationen bei KI**

KI kann Fehler machen oder sogar Informationen erfinden, wie in den Beispielen eines veränderten Apfelkuchenrezepts oder der fälschlicherweise zugeschriebenen Einflüsse auf die Theologie des 20. Jahrhunderts. Solche Fehler können auf einen fundamentalistischen Bias hindeuten.

## **Probleme und ethische Herausforderungen bei KI**

Einige der ethischen Probleme im Zusammenhang mit KI sind Datenschutz, Urheberrechtsverletzungen, Ausbeutung von Klick-Arbeitern und mangelnde Transparenz von Algorithmen. Diese Probleme werfen Bedenken hinsichtlich der Nutzung von KI in der Öffentlichkeitsarbeit auf.

## **Fazit: Verantwortungsbewusster Umgang mit KI**

KI kann ein wertvolles Werkzeug in der Öffentlichkeitsarbeit sein, auch für die Kirche. Es ist jedoch wichtig, sich der potenziellen Gefahren und ethischen Bedenken bewusst zu sein, die mit der Verwendung von KI einhergehen. Vertrauen Sie niemals blind der KI und bauen Sie stattdessen Kompetenzen auf, um sie verantwortungsbewusst und effektiv einzusetzen. So können wir KI nutzen, um unsere Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit zu verbessern, ohne dabei ethische und gesellschaftliche Werte zu gefährden.

Can you add more aspects?

KI in der kirchlichen Öffentlichkeitsarbeit

## **Die Rolle von KI in der Öffentlichkeitsarbeit**

KI-Technologien wie Chatbots (ChatGPT) und Bildgeneratoren (Dall.E) werden zunehmend in der Öffentlichkeitsarbeit eingesetzt. Beispiele hierfür sind der Einsatz von KI-Bildgeneratoren in Foto- und Video-Apps oder die Verwendung von Chatbots für den Kundensupport. In der kirchlichen Öffentlichkeitsarbeit ergeben sich ebenfalls Möglichkeiten zur Anwendung von KI, etwa bei der Erstellung und Verbesserung von Pressemitteilungen.

## **Personalisierung und Zielgruppenansprache**

Durch den Einsatz von KI können kirchliche Institutionen ihre Kommunikation besser auf die Bedürfnisse und Interessen ihrer Zielgruppen zuschneiden. KI kann dabei helfen, personalisierte Inhalte zu erstellen und die Ansprache von verschiedenen Zielgruppen zu optimieren, um eine größere Reichweite und stärkere Resonanz zu erzielen.

## **Analyse von Meinungen und Stimmungen**

KI kann eingesetzt werden, um Meinungen und Stimmungen in sozialen Medien und anderen öffentlichen Plattformen zu analysieren. Dadurch können Kirchen besser auf aktuelle Themen und Diskussionen reagieren, ihre Botschaften anpassen und einen offenen Dialog fördern.

## **Automatisierung von Routineaufgaben**

KI kann dazu beitragen, bestimmte Routineaufgaben in der kirchlichen Öffentlichkeitsarbeit zu automatisieren, wie zum Beispiel die Verwaltung von Social-Media-Kanälen, die Überwachung von Nachrichten oder das Versenden von personalisierten Newslettern. Diese Automatisierung kann Zeit und Ressourcen sparen und den Fokus auf strategische und kreative Aufgaben lenken.

## **KI-gestützte Veranstaltungsplanung und -durchführung**

KI kann bei der Planung und Durchführung von Veranstaltungen, wie Gottesdiensten, Konferenzen oder Workshops, unterstützen. Dies kann durch das Identifizieren von optimalen Zeitpunkten, die Personalisierung von Einladungen oder die Analyse von Teilnehmerfeedback geschehen.

### **Erkennen und Bekämpfen von Falschinformationen**

KI kann dabei helfen, Falschinformationen oder Desinformationen im Zusammenhang mit religiösen Themen zu erkennen und zu bekämpfen. Durch den Einsatz von KI können Kirchenorganisationen gezielt aufklären und ihre Botschaften in der öffentlichen Diskussion stärken.

### **Fazit: Verantwortungsbewusster Umgang mit KI**

KI kann ein wertvolles Werkzeug in der Öffentlichkeitsarbeit sein, auch für die Kirche. Es ist jedoch wichtig, sich der potenziellen Gefahren und ethischen Bedenken bewusst zu sein, die mit der Verwendung von KI einhergehen. Vertrauen Sie niemals blind der KI und bauen Sie stattdessen Kompetenzen auf, um sie verantwortungsbewusst und effektiv einzusetzen. So können wir KI nutzen, um unsere Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit zu verbessern, ohne dabei ethische und gesellschaftliche Werte zu gefährden.

Can you make a Powerpoint presentation from the original bullet points?

I'm unable to create a PowerPoint presentation directly, but I can help you structure your presentation. Here's a suggested outline based on the original bullet points:

Slide 1: Title

- KI in der kirchlichen Öffentlichkeitsarbeit

Slide 2: KI in der Öffentlichkeitsarbeit

- Chatbots (ChatGPT) und Bildgeneratoren (Dall.E)
- Anwendungsbeispiele

Slide 3: ChatGPT

- Chatbot-Technologie
- Generative Pre-trained Transformer
- Lernmethoden

Slide 4: GPT-3

- Größe und Komplexität
- Rechenoperationen (Flops)

Slide 5: KI und Wahrheit vs. Wahrscheinlichkeit

- Unterschiedliche Konzepte
- Generierung von Textsequenzen

Slide 6: Gefahren bei KI

- Bias
- Beispiele für Gender- und Religion-Bias

- Rassistische Stereotypen

Slide 7: Halluzinationen und Fehler

- Beispiel: Backrezept
- Beispiel: Q in der Bibelwissenschaft
- Beispiel: Einflussreichste Theolog:innen des 20. Jahrhunderts

Slide 8: Probleme der KI

- Kevin Roose (NY Times) Zitat
- Beeinflussung und destruktive Handlungen

Slide 9: Ethische Probleme beim KI-Einsatz

- Datenschutz
- Urheberrechtsverletzungen
- Ausbeutung von Klick-Arbeitern
- Unbekannte Algorithmen

Slide 10: Fazit

- Vertraue nie der KI
- Kompetenz für verantwortungsvollen Umgang mit KI

You can use this outline to create slides in PowerPoint or any other presentation software you prefer.

\*\*\*\*\*

Video: <https://youtu.be/cufXWG13cG0>

Blogpost: <https://theonet.de/2023/05/05/ki-kunstliche-intelligenz-in-der-kirchlichen-offentlichkeitsarbeit/>